



NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Ausschusses für Bürgerbeteiligung,
Völkerverständigung und Integration
am 24. Juni 2010
Rathaus, Raum 304 (3. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden

Vorsitz :

Stefan Spallek

Anwesende Ausschussmitglieder:
Ferner anwesend:
Tagesordnung:
Veröffentlichung:

siehe Anlage 1
siehe Anlage 2
siehe Anlage 3
siehe Anlage 4

Beginn (öffentlicher Teil): 15:30 Uhr

Ende: 15:45 Uhr

Bestandteil dieser Niederschrift sind die Drucksachenbände zu den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse mit den in der Tagesordnung aufgeführten Sitzungsvorlagen (SV) der öffentlichen und nicht-öffentlichen

Drucksachenlisten DL Nrn. ./.

(Drucksachenband ./.)

Die mit der Einladung zugegangenen und die in der Sitzung verteilten Beratungsunterlagen sind der Niederschrift entsprechend den Angaben bei den einzelnen Beschlüssen bzw. Protokollnotizen beigefügt.

Die Sitzung ist gemäß § 80a der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden auf Tonträger aufgezeichnet.

Zu den Redebeiträgen gilt das gesprochene Wort.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird festgestellt, dass zur Bürgerfragestunde das Wort nicht gewünscht wird.

Nach Eröffnung der Sitzung stellt der Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gem. § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) in Verbindung mit § 62 HGO sowie die Beschlussfähigkeit gem. § 53 HGO fest.

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

öffentliche Sitzung

0064 10-F-25-0039

Sommerferien in Wiesbaden

- gem. Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 21.04.2010 -

Vors. Spallek berichtet, dass Diskussionsbedarf besteht, da es eigentlich bis zu den Sommerferien zu einer Regelung gekommen sein sollte, der schriftliche Bericht aber erst am 22.06.2010 eingegangen ist und daher eine Sondersitzung vor den Sommerferien notwendig ist. Der schriftliche Bericht der Verwaltung wurde mit der Einladung umgedruckt und liegt den Ausschussmitgliedern jetzt vor.

Herr Stadtrat Goßmann ist in der Sitzung anwesend und berichtet über den Sachstand.

Er erklärt, dass es Schwierigkeiten geben kann, wenn es Einschränkungen für Wiesbadener Schüler/innen gibt und Plätze für Kinder aus Fatih zur Verfügung gestellt werden. Es bedarf außerdem noch einer Klärung, welche Altersgruppe aus Fatih hier Plätze nachfragen will.

Er schlägt vor zu prüfen, ob es aus dem Restkontingent an Karten eine Lösung geben kann. Bei den Restplätzen handelt sich vorwiegend um Aktivitäten außerhalb von Wiesbaden (z. B. Barfußpfad in Sobornheim), was aber kein Problem darstellen sollte.

Er teilt außerdem mit, dass 12 Jugendliche aus Fatih in das Internationale Jugendkulturfestival im September 2010 eingebunden und 6 weitere Jugendliche aus Fatih zur Jugendbildungsmesse „Hessen total international - Gemeinsam die Welt entdecken“ eingeladen werden sollen.

Vors. Spallek teilt mit, dass im nächsten Jahr eine Sommeraktion in Fatih stattfinden soll - ein Austausch ist geplant. Es war auch geplant, die teilnehmenden Schüler/innen in Wiesbaden in Familien unterzubringen. Ansprechpartner dafür ist Herr Weinand vom Stadtjugendring.

Stv. Weinerth hält es für durchaus machbar, Restplätze auch außerhalb von Wiesbaden zu nutzen, um Kindern aus Fatih die Teilnahme an dem Ferienprogramm zu ermöglichen. Ihn habe am meisten der Unwille geärgert, Plätze für größere Schüler/innen zu finden.

Stadtrat Goßmann stellt klar, dass seine Abteilung nach den einschlägigen Vorgaben gehandelt hat.

Er äußert noch die Bitte, ihn beim Ankauf von Kontingenten dahingehend zu unterstützen, dass es finanzielle Zusetzungen im Haushalt für sein Dezernat geben muss, wenn dies politisch so gewollt ist.

Vors. Spallek bittet darum, auch Dezernat I mit ins Boot zu holen.

Der Ausschuss begrüßt die Vorschläge des Magistrats und bittet den Magistrat, Kontakt mit der Stadt Biarritz aufzunehmen und zu klären, ob eine Teilnahme an dem Internationalem Jugendkulturfestival im September 2010 und bei der Jugendbildungsmesse „Hessen total international - Gemeinsam die Welt entdecken“ möglich ist.

Der Ausschuss wird diesbezüglich an den Magistrat herantreten, sobald die von Biarritz angekündigten Stellungnahmen vorliegen.

Einstimmig

Seite 3 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Bürgerbeteiligung,
Völkerverständigung und Integration am 24. Juni 2010

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

Anlagen

Wiesbaden, .07.2010

Vorsitzender

Schriftführerin

Weitere Schriftführerin

Spallek

Karipidou

Koba